



Feierliche Momente

So war der Bürgermeisterwechsel im Gemeindeamt

Seite 3



Im Profil

Thomas Hoffmann ist neuer Vizebürgermeister

Seite 4

Neues Führungsduo

Johann Lotter und Thomas Hoffmann sind die neuen Leader in der Marktgemeinde Schattendorf. Seite 2

Führungswechsel

Am 02. Februar 2012 gab es einen Wechsel an der Führungsspitze des Schattendorfer Gemeinderates. Bei der unter großer Beteiligung der Bevölkerung stattgefundenen Gemeinderatssitzung wurde Johann Lotter von allen anwesenden 21 Gemeinderäten (17 SPÖ und 4 ÖVP) zum Bürgermeister gewählt. In seiner Ansprache sprach Bürgermeister Johann Lotter von einem großen Vertrauensvorschuss, der ihn sehr stolz macht. „Der gemeinsame Weg beider Fraktionen im Gemeinderat war immer der beste, diesen werden wir auch weiterhin gehen, so Lotter“. Thomas Hoffmann wurde mit allen Stimmen der SPÖ zum Vizebürgermeister gewählt. Auch er erklärte in seinem ersten Statement, dass er unter einer möglichst breiten Einbindung aller SchattendorferInnen neue Ideen verwirklichen möchte.



Commerzialbank 
Mattersburg im Burgenland AG

Mattersburg — Loipersbach — Schattendorf — Baumgarten — Draßburg
Zemendorf-Stöttera — Hirm — Krensdorf — Forchtenstein

TOP-GEHALTS-KONTO MIT FIXSPESEN

- folgende Leistungen:
- > Kontoführung
 - > alle Buchungen
 - > alle Daueraufträge
 - > alle Abbuchungen
 - > Bereitstellung einer Überziehung
 - > eine Bankomatkarte
 - > Internetbanking

**KEINE SONSTIGEN
NEBENKOSTEN**

Liebe Schattendorferinnen!

Liebe Schattendorfer!

Liebe Jugend!

Der Gemeinderat hat mich vor einigen Tagen zum neuen Bürgermeister unserer Marktgemeinde gewählt. Ich trete damit die Nachfolge von Bürgermeister Alfred Grafl an und freue mich auf die kommenden Aufgaben. Alfred Grafl hat nach 15 Jahren im Dienst unserer Marktgemeinde diesen Generationenwechsel gestartet und verlässt nun die aktive Politik. Es waren 15 Jahre für Schattendorf, in denen viel für unsere Heimatgemeinde getan wurde. Gleichzeitig mit mir wurde Thomas Hoffmann zum Vizebürgermeister gewählt. Er wird mit mir gemeinsam die zukünftigen Herausforderungen meistern. Man sollte heute als Bürgermeister Manager, Me-



Der Ex-Bürgermeister Alfred Grafl gratuliert dem neuen Bürgermeister Johann Lotter zur geglückten Wahl.

nicht enttäuschen und mich den Aufgaben stellen. Auch nach außen werde ich unsere Marktgemeinde würdig vertreten.

Unser Motto lautet „Herausforderungen annehmen und Verän-

bei der Volksschule Schattendorf geben wir unseren Kindern wieder mehr Platz. Es wird ein Turnraum errichtet und die Nachmittagsbetreuung wird auch mehr Raum finden. Wir

ein als einer der größten Vereine von Schattendorf wird heuer mit dem Um- und Zubau der Kabinen, Kantine, Aufenthaltsraum und WCs beginnen. Die Marktgemeinde wird dieses Bauvorhaben finanziell unterstützen. Im Verwaltungsgebäude wird der ehemalige Raum des Postamtes umgebaut. Für den Sozialen Dienst Schattendorf und Umgebung und die Marktgemeinde werden neue Räumlichkeiten geschaffen. Es wird ein barrierefreier Zugang ins Gemeindeamt errichtet. Auch in der Verwaltung und im Außendienst wird man sich moderner und bürgernaher präsentieren. Wir werden uns zukünftig verstärkt als Familien, Sozial- und Wohnort positionieren um einer negativen Bevölkerungsentwicklung entgegenzuwirken.

„Möchte Bürgermeister für alle sein!“

Johann Lotter wurde am Donnerstag dem 2. Februar einstimmig zum neuen Bürgermeister der Marktgemeinde Schattendorf gewählt. Anschließend wurde er vom Bezirkshauptmann WHR Mag. Klaus Meszgolits im Sitzungssaal der Gemeinde angelobt.

dienfachmann, Moderator, Mediator und Behörde in einem sein. Ich werde versuchen, all diese Aufgaben neben meinem Beruf unter einen Hut zu bringen. Ich werde Sie

derungen angehen“.

In diesem Sinne möchten wir in nächster Zukunft viele Projekte verwirklichen. Wichtige Projekte, die unsere Marktgemeinde wieder ein Stück lebens-, liebeswerter und interessanter machen werden.

Mit dem
Z u -
bau

werden, wenn alles nach Plan läuft, noch heuer mit dem Zubau beginnen. Der Ortskern ist das Herzstück und das Ortsbild das Aushängeschild unserer Markt-

Der sanfte Tourismus und die Kultur sind mir schon immer ein großes Anliegen und sollen auch in Zukunft eine wichtige Rolle spielen. Die Natur und unsere

Unser Motto lautet:

„Herausforderungen annehmen und Veränderungen angehen“

gemeinde. Beides möchten wir in Zukunft noch attraktiver gestalten. Mit der Errichtung von zwei kleinen Plätzen, neuen Bäumen, einem Radfahrstreifen und neuer Autobushütten soll eine neue Linie gesetzt werden, wo auch die Kunst im offenen Raum nicht zu kurz kommen wird. Der Wohnungsbau im Ortszentrum wird verwirklicht und die Schaffung von Bauplätzen ist ein vorrangiges Ziel. Der Sportver-

Umwelt sind zu erhalten.

Liebe SchattendorferInnen, liebe Jugend!

Ich trete das Amt des Bürgermeisters von Schattendorf mit größtem Respekt an. Ich lade alle ein, gemeinsam mit mir und dem Gemeinderat ein Stück des Weges für Schattendorf zu gehen. Für gute Ideen, die unsere Marktgemeinde lebenswerter und schöner machen, bin ich immer offen.

**Ihr Bürgermeister
Johann Lotter**



Wort&Bild

So war der Bürgermeisterwechsel

Feierliche Momente im Gemeindeamt...



Feierliche Unterzeichnung mit WHR Mag. Klaus Meszgolits, OAR Rudolf Lotter und Amtmann Ing. Richard Grasl, sowie der neue Bürgermeister Johann Lotter. Beim gemütlichen Beisammensein nach der Angelobung



konnten sich die Schattendorferinnen und Schattendorfer mit dem neuen Bürgermeister beim Small Talk bestens unterhalten. Mit Jedem wurde angestoßen, dabei wurden immer wieder neue Ideen für unsere Marktgemeinde aufgeschnappt. Zum Schluss bedankte sich Bürgermeister Johann Lotter noch einmal recht herzlich bei allen Gästen für den Besuch im Gemeindeamt.





Im Profil

Thomas Hoffmann | Vizebürgermeister

**Liebe Schattendorferinnen!
Liebe Schattendorfer!
Liebe Jugend!
Liebe Pensionisten!**

„Schattendorf ist für mich eine Herzensangelegenheit!“
Seit Anfang Februar bin ich Vizebürgermeister der Marktgemeinde Schattendorf. Ich trete dieses Amt mit großem Respekt an. Einem 28-jährigen das Vertrauen entgegen zu bringen ist auch ein Zeichen der Erneuerung und zeigt, dass Schattendorf

für junge Ideen und frischen Schwung bereit ist.

In meiner Zeit als Obmann des Musikvereins „Frisch Auf“ Schattendorf und durch mein Mitwirken, aktiv, oder als Besucher bei vielen Vereinsveranstaltungen, konnte ich das Schattendorfer „Leben“ bestens kennenlernen und auch einen gewissen Schattendorfpatriotismus entwickelt.

Im Zuge dieser Gespräche wurden im Lauf der Jahre viele gute Anregungen, aber auch Ideen und Visionen von unse-

ren Mitbürgerinnen und -bürgern an mich herangetragen.

Viele von Ihnen haben aber sicher noch die eine oder andere Vorstellung unsere Heimatgemeinde liebens- und lebenswerter zu gestalten!

Ich sehe das Amt des Vizebürgermeisters als Sprachrohr und guten Zuhörer unserer Mitbewohnerinnen und Mitbewohner.

Ich lade daher alle Schattendorferinnen und Schattendorfer dazu ein „Unsere Heimat – unser Zuhause mitzugestalten!“

Ab März gibt es neue Stellplätze für Glas- und Alucontainer

Einige Plätze der Glas- und Alucontainer werden mit März 2012 aufgelassen. Es soll damit einer der ersten Schritte zur Ortsbildverschönerung gesetzt werden.

Aufgelassen werden:

- Plankengasse Ecke Jubiläumsstraße
- Gartengasse Ecke Waldstraße
- Fabriksg. bei der Volksschule
- Rosengasse
- Bahnhofstr. Ecke Steinbreitg.
- Ödenburgerstr. Ecke Vorstadt

Bestehen bleiben:

- Gartengasse beim Getränke

vertrieb Hans P. Lichtscheidl
- Zollhausstraße beim ehem. Kühlhaus

Neu hinzu kommen:

- Beim Bauhof der Marktgemeinde Schattendorf in der Fabriksgasse
- Beim neuen Feuerwehrhaus in der Mattersburgerstraße

Insgesamt gibt es also ab März im Dorf vier Stellplätze für Glas- und Alucontainer. Die Bevölkerung soll auch weiterhin so vorbildlich ihren Glas- und Aluabfall entsorgen. Herzlichen Dank!



**Schöne und erholsame
Energieferien wünscht Ihnen
die Marktgemeinde Schattendorf**

Neue Öffnungszeiten und Entsorgungsmöglichkeiten im ASZ

Mit der Verlängerung der Öffnungszeiten ab März wollen wir unserer Bevölkerung mehr Service und Flexibilität bieten. Die Öffnungszeiten werden auch der Jahreszeit an-

gepasst. Zukünftig wird auch Holz nicht mehr in den Containern entsorgt, sondern in einer der beiden Boxen des Altstoffsammelzentrums gelagert und dann extra entsorgt.

Amtsstunden Gemeindeamt

Mo, Di, Do: 7.30 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 16.00 Uhr

Mi: 7.30 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 17.00 Uhr

Fr: 7.30 - 13.00 Uhr

Sprechtag d. Bürgermeisters

Mittwoch: 8.00 - 12.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Altstoffsammelzentrum

April - Okt.:

Mi: 8.00 - 10.00 Uhr Sa: 8.00 - 11.00 Uhr

Nov.-März:

Mi: 8.00 - 10.00 Uhr Sa: 8.00 - 10.00 Uhr

Bauschuttdeponie

ab 13. April jeden Freitag: 14.00 - 16.00 Uhr